



Bundesverband der Deutschen
Luft- und Raumfahrtindustrie



Bundesverband der Deutschen
Sicherheits- und Verteidigungsindustrie e.V.

Hauptgeschäftsführer
Dr. Hans Christoph Atzpodien

Atrium Friedrichstraße
Friedrichstraße 60
10117 Berlin

Dr. Hans Christoph Atzpodien | Hauptgeschäftsführer
Bundesverband der Deutschen Sicherheits- und Verteidigungsindustrie e.V. - BDSV
Atrium Friedrichstraße | Friedrichstraße 60 | 10117 Berlin

An die Mitglieder des Haushaltsausschusses
des deutschen Bundestages
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin



www.bdsv.eu

Berlin, den 17.07.2026

Umstrukturierungen in der Geheimschutzbetreuung des Bundes

Sehr geehrte Mitglieder des Haushaltsausschusses,
sehr geehrte Damen und Herren Abgeordnete,

vor dem Hintergrund öffentlicher Berichterstattung und basierend auf einem Austausch mit Staatssekretär Wetzel sind Überlegungen zu organisatorischen Veränderungen im Geheimschutz wahrzunehmen – im Wesentlichen verursacht durch im Haushalt formulierte Einsparziele.

Die nationale und europäische Sicherheitsvorsorge ist ohne eine verlässliche Geheimschutzbetreuung nicht darstellbar. Die Leistungsfähigkeit der Geheimschutzbetreuung ist eine zwingende Voraussetzung in der aktuellen Hochlaufphase industrieller Rüstungskapazitäten, um die Bundeswehr mit dem benötigten Material auszustatten und somit die Verteidigungsfähigkeit Deutschlands zu gewährleisten.

Eine Kürzung der Mittel für den Geheimschutz und damit absehbare strukturelle Veränderungen im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) stehen diesem Ziel jedoch diametral entgegen. Mehr noch drohen sie, komplexe Verfahren und Prozesse weiter zu verkomplizieren. Eine etwaige Verlagerung wesentlicher Aufgaben der Geheimschutzbetreuung vom BMWE auf eine nachgeordnete, nicht-bundesministerielle Ebene birgt zudem das Risiko, bei Verhandlung internationaler Sicherheitsvereinbarungen nicht als Partner auf Augenhöhe wahrgenommen zu werden.

Wir begrüßen das im Koalitionsvertrag formulierte Ziel der Bundesregierung, die Industrie von unnötiger Bürokratie zu entlasten. Allerdings ist die Geheimschutzbetreuung kein Verwaltungsakt unter vielen. Analog zum Bereich des SÜG entscheidet die Geheimschutzbetreuung mit über die Verteidigungsfähigkeit Deutschlands bis zum Jahr 2029.

Deshalb bitten wir Sie, eine Ausnahme von den im Haushalt angelegten Einsparzielen für die Bundesministerien für den Bereich der Geheimschutzbetreuung zu prüfen. Im derzeitigen Aufwuchs sind für die Sicherheits- und Verteidigungsindustrie Strukturen unabdingbar, die

Dr. Hans Christoph Atzpodien | Hauptgeschäftsführer
Bundesverband der Deutschen Sicherheits- und Verteidigungsindustrie e.V. – BDSV
Atrium Friedrichstraße | Friedrichstraße 60 | 10117 Berlin

Vorstand Armin Papperger (Präsident) | Florian Hohenwarter | Stefan Thomé | Tim Wagner | Oliver Burkhard
Helmut Rauch | Oliver Dörre
Vereinsregister AG Charlottenburg VR 29104 B
Steuernummer 27/620/59681

Verfahren schnell anstoßen, eng begleiten und zum Abschluss bringen können. Starre finanzielle Einsparziele hemmen die derzeitigen industriellen Kapazitäten, führen zu einem wachsenden bürokratischen Aufwand und konterkarieren die im Koalitionsvertrag formulierten Ziele des Bürokratieabbaus und der Verteidigungsfähigkeit Deutschlands bis 2029.

Ein leistungsfähiges Geheimschutzökosystem lebt vom fachlichen und vertrauensvollen Austausch zwischen staatlichen Stellen und der Sicherheits- und Verteidigungsindustrie. Für einen konstruktiven Dialog über die Ausgestaltung eines leistungsfähigen und effizienten Geheimschutzes stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr/e

Dr. H. C. Atzpodien
Hauptgeschäftsführer BDSV e.V.

Marie-Christine von Hahn
Hauptgeschäftsführerin BDLI e.V.

